

# Schmerzende Sehnsucht (ZoSa)

Von abgemeldet

## Kapitel 4: Tiefgehender Schmerz...

Hi!!! \*wink\*

So, hier ist Teil 4 und ich hab mich echt versucht zu beeilen!! Auch bedank ich mich natürlich wieder recht herzlich bei allen, die diese FF lesen und die so lieb sind und mir Kommis schreiben!!!! \*knuddelz\*

So, dieses Mal gibt es - wie beim letzten Teil auch schon - kein Lied... das den Teil begleitet... aba dafür werdet ihr gleich am Anfang mit einem Gedicht konfrontiert... ^^\*

Hoff, dass stört euch net, aba ich wollt halt einfach, dass das in dem Chap drinsteht...

Soooo, das wars mal fürs erste, nur noch eine kleine Sache ganz schnell:

Ich würd mich echt wahnsinnig über Kommis freuen!!!! \*knuddel\* \*mich bedank\*

@-->-->--

HALT!!!!!!! Ich muss doch noch schnelle was loswerden, das is voll wichtig!!! ;P ^^°

Nämlich... \*sanji schnapp, ihn knuddel und anfang zu trällern\*:

HAPPY BIRTHDAY TO YOU!!!! \*sing\* \*sanji abermals knuddel\* \*und von Zorro Sanji wieder weggenommen bekomm\* ;P

Da will wohl jemand mit Sanji alleine sein... \*Zorro kess angrins\* \*im nächsten Augenblick mit Schwertern bedroht werd\*

Äh... Ich glaub, ich geh dann mal lieber und wünsch euch noch viel Spaß beim Lesen... Dir, Sanji bei deinem Birthday und feier mir ja schön... und dir, Zorrolein... bei allem, was du jetzt noch mit Sanji vorhast... ^^° \*dumm bin\* XD  
\*und das weite such\*

Let' s go..... ^^\*

-----  
Tiefgehender Schmerz...

\*\*\*\*\*

Sehe dich mit anderen Augen  
Als es zu sein scheint,  
bewundere und begehre dein Lächeln,

deine Bewegungen...  
Mein Innerstes ist schon längst in der Sehnsucht  
dir niemals nah sein zu dürfen  
ertrunken...  
Will dich berühren,  
dich fühlen... selbst wenn es nur für heute sein sollte...  
zu groß ist mein Verlangen...  
meine unerwiderte Liebe zu dir.  
Sehe dich lächeln,  
doch die Gewissheit, dass dieses Wunder  
nicht mir gilt,  
lässt mich glauben, dass gerade etwas  
in mir zerbricht... zerbricht in 1000 Stücke... stirbt...  
Wie gerne würde ich dich anstatt ihrer  
zum Lachen bringen,  
dich in meine Arme nehmen - schützend vor jeglicher Gefahr...  
Dich festhalten, um dich nie wieder  
Gehen zu lassen,  
wie gerne wäre ich die Person,  
für die du lebst,  
der du dein Vertrauen und Herz  
geschenkt hast und für die du all  
deine Fassaden ablegst...  
Wie gerne würde ich mich dieser abgrundtiefen Schlucht,  
bestehend aus Angst der Verzweiflung und Verstoßung,  
stellen... sie überwinden...  
um dir beweisen zu können,  
dass auch meine wahren Farben nur durch  
falsche Fassaden schimmern...  
Wie gerne würde ich diesen in mir  
Festsitzenden Schmerz unterbinden,  
der sich in meine Seele eingebrannt hat...  
und wie ein unsichtbarer schwarzer Schatten  
auf mir lastet...  
Vergessend machen, warum ich mich so sehr mit der Wahrheit quäle...  
Und doch ist dieser tiefe Schmerz gerade der Grund,  
welcher mich am Leben hält,  
denn er ist das einzige - wenn auch schwache - Band,  
welches uns auf unbewusste Weise verbindet...  
Sehe dich mit anderen Augen  
Als es den Anschein erweckt...  
Bewundere und begehre dein Lächeln, jede deiner einzelnen Bewegungen...  
Mein Innerstes ist schon längst ertrunken in der Sehnsucht dir niemals nah sein zu  
dürfen...  
Will dich berühren, dich fühlen... selbst wenn es nur für heute sein sollte...  
So würde ich diesen Moment leben...  
Denn ich habe mich hoffnungslos  
in dir verloren...  
\*\*\*\*\*

(das gedicht ist aus Zorros Sicht entstanden und soll dementsprechend auch Zorros innere Qualen hervorheben... vielleicht ist es mir gelungen... vielleicht aber auch net... falls net, dann tuts mir schrecklich leid...)

\*\*...\*\*\*\*\*.....\*\*\*\*\*

"Ach, und warum? Wenn ich mal fragen darf?! Ich meine, warum sollte es ausgerechnet mich in irgendeiner Art und Weise scharf machen zu erfahren, wem das wohl größte hirnloseste Arsch der Welt sein Herz geschenkt hat?! Solange ich es nicht selbst bin... kann es mir sonst wo vorbeigehen! Und ich bezweifle sehr stark, dass du dich in..."

\*\*\*...\*\*\*\*\*.....\*\*\*\*\*

### **Tiefgehender Schmerz...**

Zwei Arme, die sich um seinen Körper schlangen, erstickten alle weiteren Worte... bliesen sie hinfort... irgendwohin, wo sie für den jungen Koch unmöglich zu erreichen waren... wo sie an ihrer Bedeutung verloren hatten... sie waren verschwunden... einfach so... so, als hätte jemand just in dem Augenblick einen Hebel in Sanjis Hirn umgelegt, als Zorros Arme sich um ihn gelegt hatten...

Und das einzige, was Sanji an die Existenz der Worte erinnerte, war nun die eintretende Panik. Die Panik, die sich raschen Tempos in ihm ausbreitete und die scheinbar nichts aufhalten konnte... die seinen gesamten Körper in eine Art Trancezustand versetzte...

Die es ihm zu ermöglichen schien für einen geringen Augenblick seinen Körper zu verlassen und sich das Ganze aus einer anderen Sicht anzusehen... es war wie, als wäre er plötzlich nicht mehr er selbst... wie, als wäre er nur noch ein passiver Zuschauer seiner selbst...

Er sah sich, wie er dastand... sein gesamter Körper verkrampft, in der Umschlingung Zorros, dessen Körper nicht den kleinsten Hinweis darauf gab, ob es sich hierbei nur um ein Spiel handelte oder doch um die Wahrheit.... wobei sich hier gleich wieder die Frage aufdrängte: Was war hier überhaupt noch Wahrheit?????!!

>Verdammt!!! Was soll das ganze Theater!?? Was... was... Was soll das...?<

Sanji verstand die Welt nicht mehr. Gut, mochte ja sein, dass er sie nie wirklich kapiert hatte - aber das war im Vergleich zu dem hier rein gar nichts...

Das, was sich hier gerade abspielte, hätte genauso gut auch in ein Horrorszenario gepasst oder in eine Komödie... aber doch nicht in das reale Leben!!!

So langsam wurde es ihm wirklich zu bunt... er verstand das alles ganz und gar nicht mehr... spätestens nachdem er Zorro zurückgewiesen hatte, hätte dieser doch die Lust an diesem Spiel verloren und sich lieber wieder mit ihm auf die althergebrachte Weise ,unterhalten'... aber doch nicht so...

Das war nicht der Zorro, den Sanji kannte, mit dem er sich fast tagtäglich die Köpfe einschlug, mit dem man nichts anderes machen konnte, als zu streiten und der nichts besseres zu tun hatte als den lieblangen Tag auf dem Deck rumzulungern und

irgendwo zu schlafen... wenn er nicht gerade dabei war Sanji zu tyrannisieren...  
Nein, das war jeder andere Mensch nur nicht Zorro! Denn dieser würde sicherlich nicht gerade seine Arme noch enger um Sanji schlingen und ihn somit noch näher zu sich ziehen. Auch würde er es sich niemals wagen seinen Kopf nun auf die Schulter von Sanji zu legen, sodass sein Gesicht nun neben dem des Koches ruhte...  
Ebenfalls würde Zorro niemals auch nur auf die Idee kommen so einen blöden Scheiß zu vollziehen! Dafür war sein Stolz sicherlich viel zu groß und würde ihm nur im Wege stehen... und auch so würde er es nicht machen...

Aber verdammt noch mal... diese Person konnte nur Zorro sein und niemand sonst!!

Aber warum tat er dann das, wenn so viele Gründe dagegen sprachen... wenn das so gar nicht zu der Art und Weise eines Lorenor Zorros passte?!?!?!?

Wo war dessen Grundriss hin entschwinden, der eines jeden Menschen Leben regelte und ihn einiger Massen durchschaubar machte.....?!?!?!?!?!?!?!?!?!?!?

Sanji verstand es nicht... jedenfalls jetzt noch nicht...

Und als hätte sich aufgrund dieser Einsicht seine Seele wieder dazu entschlossen in seinen Körper zurückzukehren und er somit nicht länger an das passive Zuschauen gebunden war, versuchte er sich von Zorro und dessen Umarmung zu lösen.  
Er wand sich nach links und rechts, versuchte sich nach vorne wegzudrücken und musste dennoch immer wieder erkennen, dass das Resultat bei dieser Aktion immer das gleiche war... es war aussichtslos... Ergebnis gleich null...  
Zorro hatte einen so festen Griff, dass Sanji es nicht gelang sich aus eben jenem zu befreien, was die bereits bei ihm im Nacken sitzende von Angst geplagte Panik noch um einiges steigerte... Und was ihn letzten Endes dazu antrieb laut loszurufen...

"Zorro! Was soll das alles! Hör verdammt noch mal auf damit! Lass mich gefälligst los! ZORRO!!! Nimm deine Griffel von mir!! VERDAMMT NOCHMAL!!! ZOOORROOOOOOOO!!!"

Und schon im nächsten Moment spürte Sanji wie Zorros Stimme sich wieder einmal einen Weg durch sein Ohr bis hoch in sein Gehirn bannte und was ihn dazu anregte die Luft anzuhalten.

"Na, na, na... Wer wird denn hier gleich hysterisch? Wollen wir etwa, dass die anderen uns noch hören?! Nein, sicher nicht!

Und außerdem werde ich dich jetzt sicherlich nicht loslassen... nicht, jetzt... nein, nicht jetzt... wo ich dir endlich so unsagbar nahe bin... und dir endlich sagen kann, was ich dir schon immer sagen wollte... was mich seit gut 2 Monaten um den Schlaf bringt... was ich mir niemals eingestehen wollte... und was ich jetzt endlich loswerden will...  
Und deshalb werde ich dich auch nicht loslassen..... Süßer..."

Und so packte Zorro - anstatt der Bitte des Smutjes Folge zu leisten - Sanji und drückte jenen mit sanfter Gewalt mit dem Rücken an die nächste Wand. Wobei er durch diese Handlung wieder einmal nicht vor dem Bann der schwarzen Augen verschont blieb, die ihn mittlerweile mit einem Gemisch aus Verwirrung, Angst und irgendwo Abscheu musterten....

Somit blieb es für Zorro kein sehr großes Rätsel zu erkennen, dass sich Sanji momentan nicht unter Kontrolle zu haben schien...

Die Handgelenke des Koches neben dessen Kopf festgedrückt mit seinen Händen, beugte sich Zorro wie schon mal zu Sanji, der versuchte sich unter wehrenden jedoch nutzlosen Versuchen irgendwie zu befreien und hauchte ihm jene Worte entgegen:

"Sieh mal einer an... unser vorlautes rauchendes und absolut süßes Nikotinbaby hat Angst... und fühlt sich womöglich noch total hilflos und schutzlos in der Nähe des bösen Schwertkämpfers... Mmmh (Zorro überlegt... ^^°)... was können wir denn da machen?? Ah... ich weiß... zu erst solltest du jedoch die Kippe aus deinem Mund nehmen... oh, pardon... wird wohl schlecht gehen, wenn ich deine Handgelenke festhalte... nicht so schlimm... helf ich dir eben schnell..."

Mit diesen Worten entfernte Zorro blitzschnell die Zigarette aus Sanjis Mund, in dem er genauso schnell von Sanjis einer Hand abgelassen hatte und sie genauso schnell auch wieder festgehalten hatte - nachdem er den Klimmstängel über die Reling weggeschnippt hatte.

All das war so schnell über die Bühne gelaufen, dass Sanji hatte nicht reagieren können... so schnell, dass es nicht einmal rechtzeitig in seinem Hirn hatte ankommen wollen, dass jett die geeignete Chance gewesen wäre um zu entkommen...

Oder hatte er es etwa doch gewusst und wollte sich nur nicht bewegen...?? Nein, dass sicher nicht...

Er wollte so schnell es nur ging wieder von hier weg, von diesem Bastard, der sich Lorenor Zorro schimpfte... der zudem noch Recht gehabt hatte mit dem, was er über seinen momentanen Gefühlszustand gesagt hatte...

Sanji kam sich wirklich hilflos und schutzlos vor... vor allem in dieser Position... und als sei das nicht schon Demütigung genug, dass man aus ihm lesen konnte wie aus einem offenen Buch... kam er sich zudem noch total dümmlich vor... wie er hier stand, festgenagelt von Zorro, dem er hier und jetzt die Pest auf den Hals wünschte...

Und wieder spürte Sanji die taube Wut in sich emporsteigen, wie sie stets an Maß zu nahm und letztlich überbrodelte... und mit ihr kam auch wieder der Hass... aber dieses Mal richtete sich nicht nur der Zorn auf Zorro allein, sondern auch auf ihn selbst...

Er hasste sich in jenem Moment selbst. Warum war er auch um alles in der Welt überhaupt nur nach diesem elendigem Arsch schauen gegangen?!

Etwa weil Ruffy ihn darum gebeten hatte? Weil Lysop und Chopper gemeint hatten, dass sie sich doch sowieso nichts anderes zu sagen hätten als sich gegenseitig zu verdroschen und er gerade deshalb nicht nach Zorro schauen gehen würde? War er etwa gegangen um ihnen das Gegenteil von ihrer Vermutung zu beweisen?

Weil er vor Namis Nähe flüchten wollte, die ihn momentan zu erdrücken drohte... und von deren Anwesenheit er sich eingeengt fühlte? Etwa weil sie an ihm klebte wie ein Babischgutsel?? Weil er keinen Schritt mehr tätigen konnte ohne sie in der Nähe zu wissen?

Er wusste es nicht... das einzige, was er wollte war momentan in der Kombüse zu sein und zu kochen... die Tätigkeit auszuführen, die ihn alles um sich herum vergessen ließ und die für ihn ein Teil Leben wiedergab!



Sanji:

"... und was ist, wenn ich genau das nicht tun werde... wenn ich dich hier weiterhin festhalte und dir anstatt dessen jetzt ganz offen und ehrlich sagen werde, wen ich liebe?

Und hier nun aufhöre mit den Spielchen... wenn ich dir jetzt die Wahrheit sage?!

Du wolltest es wissen, Sanji und ich werde es dir auch sagen. Du wolltest die Antwort - dann musst du nun auch die Konsequenzen dafür übernehmen!!!!

Und zudem will ich es endlich loswerden... das sagen, was mich innerlich so quält....

Was mich dazu bringt mir dieses tägliche Bild des Glücks... der naiven Leichtfertigkeit... nicht mehr ansehen zu können... vor Angst mich verraten zu können... vor Angst an jenem zerbrechen zu können....

Verdammt noch mal!!!!!!!!! Ich weiß doch schon selbst gar nicht mehr, was ich von alle dem halten soll!!!!!!.....

..... \*schweige pause\* (^'^).....

Sag mir eines, Sanji... was wäre.... wenn... dem doch so wäre.... ich meine...wenn du doch derjenige bist..... dem ich..... mein Herz geschenkt habe..... sag es mir... was wäre dann..... wenn ich mich wahrlich in dich..... verliebt hätte...

Und ich dich deshalb nicht loslassen möchte, sondern anstatt dessen etwas ganz anderes viel lieber machen würde.....??"

Nun entglitten Sanji jegliche Gesichtszüge... mit vor Schock geweiteten Augen starrte er dem Schwertkämpfer in die Augen... Das konnte nur ein übler Scherz sein!! Das war nicht die Realität!! Nein, das konnte nicht sein!!! NEIN!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!

"Das... das... das ist... doch jetzt... ein Scherz... das ist... jetzt doch.... nicht dein... Ernst... Zorro..."

Ende???

Ich weiß der Titel des Chaps passt vielleicht nicht wirklich zum Inhalt... aba das Gedicht heißt nun mal so... und deshalb hab ich auch das Cap so genannt...

Aber trotzdem hab ich noch eine Frage: Soll es noch weitergehen...??

Dann würd ich mich echt wahnsinnig über Kommis freuen!! ^^°

Tausend Dank fürs Lesen!!!!!!!!!!!!!! \*euch knuddelz\*

Bis denne

zarela